

# Übung zu Funktionalanalysis 1

## 5. Übung (6.6.2014)

41. Sei  $X$  ein Banachraum,  $A \in \mathcal{B}(X)$ , und  $\lambda \in \rho(A)$ . Dann gilt  $r((A - \lambda)^{-1}) = d(\lambda, \sigma(A))^{-1}$ .
42. Sei  $X$  ein Banachraum,  $A, T \in \mathcal{B}(X)$  mit  $0 \in \rho(A)$ , und setze  $B := A + T$ . Wir wissen (Neumannsche Reihe): Ist  $\|T\| < \|A^{-1}\|^{-1}$ , dann ist  $0 \in \rho(B)$ . Unter der Voraussetzung dass  $AT = TA$ , zeige die stärkere Aussage: Ist  $r(T) < r(A^{-1})^{-1}$ , dann ist  $0 \in \rho(B)$ . Warum ist diese Aussage eigentlich stärker als die obige?
43. Sei  $X$  ein Banachraum,  $A, B \in \mathcal{B}(X)$  mit  $AB = BA$ . Zeige, dass

$$d_H(\sigma(A), \sigma(B)) \leq r(A - B).$$

Hier bezeichnet  $d_H$  die Hausdorff-Metrik auf der Menge  $\mathcal{K}(\mathbb{C})$  aller kompakten Teilmengen von  $\mathbb{C}$ , d.h.,

$$d_H(M, N) := \max \left\{ \sup_{x \in M} \inf_{y \in N} |x - y|, \sup_{y \in N} \inf_{x \in M} |x - y| \right\}.$$

Folgere: Ist  $\mathcal{C}$  eine kommutative Teilalgebra von  $\mathcal{B}(X)$ , so ist die Funktion

$$\Sigma : \begin{cases} (\mathcal{C}, \|\cdot\|_{\mathcal{B}(X)}) & \rightarrow (\mathcal{K}(\mathbb{C}), d_H) \\ A & \mapsto \sigma(A) \end{cases}$$

stetig.

44. Sei  $X$  ein Banachraum und  $T \in \mathcal{B}(X)$ .
- (a) Finde eine Charakterisierung von " $\lambda \in \sigma_{app}(T)$ " durch eine Eigenschaft des Operators  $T - \lambda$ .
  - (b) Zeige  $\sigma_p(T) \cup \sigma_c(T) \subseteq \sigma_{app}(T)$ . Kann der Fall eintreten, dass in dieser Inklusion Gleichheit gilt? Kann der Fall eintreten, dass in dieser Inklusion Gleichheit nicht gilt?
  - (c) Zeige  $\sigma_{app}(T) \subseteq \sigma(T)$  und beantworte die gleichen Fragen.
45. Sei  $X$  ein Banachraum und  $A, T \in \mathcal{B}(X)$  mit  $0 \in \rho(A)$  und  $T$  kompakt. Zeige, dass  $\text{ran}(A + T)$  abgeschlossen ist. Folgere: Ist  $A, T \in \mathcal{B}(X)$  und  $T$  kompakt, so gilt

$$\rho(A) \subseteq \sigma_p(A + T) \cup (\mathbb{C} \setminus \sigma_{app}(A + T)).$$

46. Seien  $X, Y, Z$  Banachräume,  $K \in \mathcal{B}(X, Y)$  kompakt und  $L \in \mathcal{B}(Y, Z)$  injektiv. Zeige, dass

$$\forall \epsilon > 0 \exists C > 0 \forall x \in X : \|Kx\| \leq \epsilon \|x\| + C \|LKx\|$$

47. Sei  $(a_n)_{n \in \mathbb{N}} \in \ell^1(\mathbb{N})$ , und betrachte den Operator auf  $\ell^2(\mathbb{N})$  der durch die Matrix

$$A := (a_{i+j-1})_{i,j=1}^\infty = \begin{pmatrix} a_1 & a_2 & a_3 & \cdots \\ a_2 & a_3 & \cdots & \\ a_3 & \cdots & & \\ \cdots & & & \end{pmatrix}$$

gegeben ist. Explizite agiert  $A$  also als  $(x_n)_{n \in \mathbb{N}} \mapsto (\sum_{k=1}^\infty a_{k+n-1} x_k)_{n \in \mathbb{N}}$ . Sei (der Einfachheit halber) weiters vorausgesetzt, dass  $(a_n)_{n \in \mathbb{N}}$  monoton fallend ist. Zeige, dass  $A$  kompakt ist. Hinweis: Approximiere  $A$  mit Operatoren die endlichdimensionales Bild haben.

### Multiplikationsoperatoren

48. Sei  $\mu$  ein  $\sigma$ -endliches Maß auf einer Menge  $\Omega$ ,  $1 \leq p < \infty$ ,  $\phi \in L^\infty(\mu)$ , und betrachte den Multiplikationsoperator  $M_\phi \in \mathcal{B}(L^p(\mu))$ .
- (a) Bestimme jene Funktionen  $\phi$  für die  $M_\phi$  isometrisch ist.

- (b) Bestimme jene Funktionen  $\phi$  für die  $M_\phi$  kompakt ist.
49. Sei  $\mu$  ein  $\sigma$ -endliches Maß auf einer Menge  $\Omega$ ,  $1 \leq p < \infty$ , und  $\phi \in L^\infty(\mu)$ . Bestimme das Punktspektrum des Multiplikationsoperators  $M_\phi \in \mathcal{B}(L^p(\mu))$ , und zeige dass es höchstens abzählbar ist.
50. Sei  $\mu$  ein endliches Maß auf einer Menge  $\Omega$ ,  $1 \leq p < \infty$ , und betrachte die Menge aller Multiplikationsoperatoren

$$\mathcal{M} := \{M_\phi : \phi \in L^\infty(\mu)\} \subseteq \mathcal{B}(L^p(\mu)).$$

- (a) Zeige, dass  $\mathcal{M}$  eine (bzgl. der Operatornorm) abgeschlossene kommutative Teilalgebra von  $\mathcal{B}(L^p(\mu))$  ist.
- (b) Zeige, dass  $\mathcal{M}$  ein maximales Element in der Menge aller kommutativen Teilalgebren von  $\mathcal{B}(L^p(\mu))$  ist.

Hinweis: Für (a) betrachte die Abbildung  $\phi \mapsto M_\phi$ . Für (b) zeige: Ist  $T \in \mathcal{B}(L^p(\mu))$  mit  $TM_\phi = M_\phi T$ ,  $\phi \in L^\infty(\mu)$ , dann ist  $T = M_\psi$  mit  $\psi := T(1)$ .